

## 277395-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bau von weiterführenden Schulen – MPS II - Neubau von 3 Interimsgebäuden für das Schulzentrum Heerstraße

OJ S 79/2026 23/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung  
Bauleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen

E-Mail: [Submissionsdienst-Vergabe@stadt-koeln.de](mailto:Submissionsdienst-Vergabe@stadt-koeln.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: MPS II - Neubau von 3 Interimsgebäuden für das Schulzentrum Heerstraße

Beschreibung: Schlüsselfertige und betriebsbereite Errichtung von zwei 3 Feld Interimssporthallen in Leichtbauweise, sowie eines zweigeschossigen, nicht unterkellerten Klassenraumgebäudes in Modulbauweise, GU

Kennung des Verfahrens: c3f4c505-33ae-46e2-af97-d6ffd82e4457

Interne Kennung: 2026-0001-266-4

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45214220 Bau von weiterführenden Schulen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Heerstraße 11

Stadt: Köln

Postleitzahl: 51143

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Angebotsöffnung ist nicht öffentlich. Im Bereich "Information über die öffentliche Öffnung, Datum der Angebotsöffnung (BT-132)" muss aufgrund einer Vorgabe der Europäischen Union ein Datum eingetragen werden. Es dient ausschließlich als Information über den Angebotsöffnungstermin. Für das Angebot sind zwingend die von der Vergabestelle zur Verfügung gestellten Formulare zu verwenden und auszufüllen.

##### Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

### 2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0000

Titel: MPS II - Neubau von 3 Interimsgebäuden für das Schulzentrum Heerstraße

Beschreibung: Die Gebäudewirtschaft der Stadt Köln beabsichtigt zur Auslagerung von Teilen des Schulzentrums an der Heerstraße 7 die Errichtung mehrerer Interimsbauten auf dem benachbarten Landschaftsschutzgebiet (LSG), Flurstück 790, in Köln Zündorf; oberste Priorität hat die termingerechte Fertigstellung sämtlicher Maßnahmen. Gegenstand der Ausschreibung ist die schlüsselfertige und betriebsbereite Errichtung von zwei 3 Feld Interimssporthallen in Leichtbauweise sowie eines zweigeschossigen, nicht unterkellerten Klassenraumgebäudes in Modulbauweise mit Fachraumklassen für Chemie, Biologie und Physik, weiteren Klassenräumen und Kunstfachräumen, einschließlich der zugehörigen Außenanlagen mit PKW- und Fahrradstellplätzen. Als normative und inhaltliche Grundlagen ist der Bauantrag vom 15.12.2025 als verbindliche Bearbeitungsbasis heranzuziehen.

Interne Kennung: LOT-0000

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45214220 Bau von weiterführenden Schulen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Heerstraße 11

Stadt: Köln

Postleitzahl: 51143  
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)  
Land: Deutschland

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/06/2026  
Enddatum der Laufzeit: 01/03/2028

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

#### Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Zu realisieren ist ein qualitativ hochwertiger Neubau in Modulbauweise von Unterrichtsräumen, zwei Dreifach-Sporthallen, welche insbesondere den neuen "Planungsrahmen für pädagogische Raumkonzepte an Kölner Schulen" und die Schulbauleitlinie der Stadt Köln berücksichtigt und in eine moderne und ästhetische Architektursprache umsetzt. Neben Planung und Bau obliegen dem AN die Ausstattung aller festen Einbauten in Schule und den Sporthallen. Die Ausstattung der Schule mit der losen Möblierung erfolgt seitens des AG. Rechtzeitig gestellte Fragen werden nach § 12a EU Absatz 3 VOB/A bis sechs Tage vor Ablauf der Angebotsfrist beantwortet. Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterien. Sämtliche Zuschlagskriterien ergeben sich aus den Vergabeunterlagen. Für das Verfahren sind zwingend die von der Vergabestelle zur Verfügung gestellten Formulare zu verwenden. Den Unterlagen liegt informationshalber eine Eigenerklärung (Anlage zum BMWK-Rundschreiben vom 14.04.2022) bei. Die Stadt Köln weist darauf hin, dass sie den für den Zuschlag vorgesehenen Bieter vor Zuschlagserteilung auffordern wird, diese Eigenerklärung abzugeben. Den veröffentlichten Dokumenten ist das Dokument "Eigenerklärung\_RUS-Sanktionen\_Art\_5k" zu entnehmen. Diese Eigenerklärung ist zwingend sowie vollständig ausgefüllt und unterschrieben mit dem Angebot einzureichen.

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Angaben müssen unter Verwendung des Referenzschreibens in der Anlage 1 erfolgen, wobei vollständige Angaben zu den abgefragten Mindestanforderungen erforderlich sind. Zusätzlich ist jedes Referenzobjekt auf mindestens einer und höchstens drei weiteren A4-Blättern näher zu erläutern. Von Bietergemeinschaften sind die Referenzkriterien insgesamt nachzuweisen, das heißt, der Referenznachweis ist nicht von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzeln zu führen. Referenzen sind als Eigenreferenz in Textform (gemäß § 126b BGB) einzureichen. Eine Adresse und Telefonnummer desjeweiligen Auftraggebers des Referenzprojekts ist zwingend anzugeben. Die Referenzformblätter sind bei Bedarf entsprechend zu kopieren. Eignungskriterien, Mindeststandards I. Es ist mindestens eine GU-Referenz (Neubau einer Bildungseinrichtung) in Modulbauweise einzureichen (Anlage 1 - Referenzblatt 1.1) 1. Für den Bieter sind die nachfolgenden Anforderungen a) bis c) in der GU-Referenz nachzuweisen: a) Das

Referenzprojekt muss im Zeitraum vom 01.01.2015 bis zum Ablauf der Angebotsfrist Offenes Verfahren fertig gestellt und abgenommen (öffentlich-rechtliche Abnahme) worden sein. b) Die Referenz muss innerhalb der Europäischen Union (EU) oder der Schweiz fertiggestellt und abgenommen worden sein. c) Der Bieter und/oder ein Mitglied der Bietergemeinschaft waren im Referenzprojekt Total- oder Generalunternehmer für das Projekt. "Generalunternehmer" bedeutet, dass der Referenzinhaber mindestens alle wesentlichen Leistungen der Kostengruppen 300 und 400 nach DIN 276 ausgeführt hat; "Totalunternehmer" bedeutet, dass der Referenzinhaber außerdem mindestens alle wesentlichen Planungsleistungen mindestens der Leistungsphasen 5 und 8 HOAI ausgeführt hat. 2. Für die GU/TU Referenzen sind die nachfolgenden Anforderungen d) bis f) wie folgt nachzuweisen (die Anforderungen müssen nicht alle gleichzeitig in einer Referenz erfüllt sein): d) Baukosten (KGR 200-600) mindestens 10.000.000 EUR brutto. e) BGF a mindestens 5.000 m<sup>2</sup> f) Das Referenzprojekt muss in der Ausführungsplanung (LPH 5 HOAI) mindestens in den Leistungsbildern a. Objektplanung gemäß § 34 HOAI b. Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI c. Technische Gebäudeausrüstung gemäß § 55 HOAI durch den Bieter bearbeitet worden sein. II. Für die vom Bieter angegebenen Fachplaner der Leistungsbilder a) Objektplanung (§ 34 HOAI) b) Technische Ausrüstung (§ 55 HOAI, ALG 1-3) c) Technische Ausrüstung (§ 55 HOAI, ALG 4-6) d) Tragwerksplanung (51 HOAI) ist jeweils mindestens eine Referenz je Leistungsbild einzureichen, auch wenn mehrere Leistungsbilder von einem Nachunternehmer erbracht werden sollen (Anlage 1 - Referenzblatt 2.1). 1. Für die Fachplanung der Leistungsbilder Objektplanung, Tragwerksplanung, Technischen Ausrüstung (ALG 1-3) und Technische Ausrüstung (ALG 4-6) sind die nachfolgenden Anforderungen a) und b) in allen Referenzen nachzuweisen: a) Für die Referenzprojekte müssen die Bauantragsunterlagen im Zeitraum vom 01.01.2015 bis zum Ablauf der Angebotsfrist des Offenen Verfahrens eingereicht worden sein b) Die Referenzprojekte müssen innerhalb der Europäischen Union (EU) oder in der Schweiz verortet sein 2. Für die Fachplanung der Leistungsbilder Objektplanung, Tragwerksplanung, Technischen Ausrüstung (ALG 1-3) und Technische Ausrüstung (ALG 4-6) sind die nachfolgenden Anforderungen c) bis f) nachzuweisen: c) Für die Fachplanung für das Leistungsbild Objektplanung ist mindestens eine Referenz für ein Schulgebäude (Neubau) nachzuweisen, dass mehr als 3.000 m<sup>2</sup> BGF a (DIN 277) umfasst und mindestens in den Leistungsphasen 2 bis 4 HOAI bearbeitet wurde. d) Die Fachplanung für das Leistungsbild Technische Ausrüstung der Anlagengruppen 1 bis 3 (HKLS) ist mindestens eine Referenz für eine Bildungseinrichtung oder ein vergleichbares Gebäude nachzuweisen, das mehr als 3.000 m<sup>2</sup> BGF a (DIN 277) umfasst und mindestens in den Leistungsphasen 2 bis 4 HOAI bearbeitet wurde. e) Für die Fachplanung für das Leistungsbild Technische Ausrüstung der Anlagengruppen 4 bis 6 (Elektro) ist mindestens eine Referenz für eine Bildungseinrichtung oder ein vergleichbares Gebäude nachzuweisen, das mehr als 3.000 m<sup>2</sup> BGF a (DIN 277) umfasst und mindestens in den Leistungsphasen 2 bis 4 HOAI bearbeitet wurde. f) Für die Fachplanung für das Leistungsbild Tragwerksplanung ist mindestens eine Referenz für eine Modulbauweise oder nachzuweisen, das mehr als 3.000 m<sup>2</sup> BGF a (DIN 277) umfasst und mindestens in den Leistungsphasen 2 bis 4 HOAI bearbeitet wurde. Hinweis: Es ist zulässig, dieselbe(n) Referenz(en) zum Nachweis der Leistungsfähigkeit für mehrere Kategorien vorzulegen. Es sind in jedem Fall alle Referenzblätter komplett ausgefüllt vorzulegen. Fehlende Referenzblätter oder Angaben in den Referenzblättern führen zum Ausschluss der Bewerbung.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren (bitte in Tabelle angeben) jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte. Mindestanzahl (jahresdurchschnittlich): 100

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 235 - Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (wenn sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird) 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung, dass für den Bieter eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme für Personenschäden von mindestens 5 Millionen € und für Vermögens- und Sachschäden von je mindestens 1 Million € jährlich zweifach maximiert besteht oder alternativ im Auftragsfall eine solche abschließen beziehungsweise eine vorhandene Versicherung entsprechend aufstocken werde/n.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Umsatz des Unternehmers in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (bitte in Tabelle angeben), soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen aus-geführten Aufträgen. Mindestsumme Gesamtumsatz 30 Millionen € netto pro Jahr. Der jährliche Mindestumsatz kann bei einer Bietergemeinschaft von allen Mitgliedern gemeinsam erbracht werden.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: • Eigenerklärung als Anlage zum Angebotsschreiben (Interim LSG)

#### 5.1.10. Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Technischer und gestalterischer Wert

Beschreibung: siehe Anlage: MPS\_HSZ7\_260306\_Wertungsmatrix Interim LSG

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

**Kriterium:**

Art: Kosten

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: siehe Anlage: MPS\_HSZ7\_260306\_Wertungsmatrix Interim LSG

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

#### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [https://vergabeplattform.stadt-koeln.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=\\_Details&TenderOID=54321-Tender-19cb8d7fbb5-33066d0e32765ab&](https://vergabeplattform.stadt-koeln.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19cb8d7fbb5-33066d0e32765ab&)

#### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabeplattform.stadt-koeln.de/NetServer/ParticipationControllerServlet>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch, Deutsch  
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig  
Varianten: Nicht zulässig  
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig  
Frist für den Eingang der Angebote: 04/05/2026 11:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Hinweise zu Eignungskriterien: • Der Zeitpunkt der Vorlage ergibt sich aus dem "Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen" (VHB\_216) • Mittel der Nachweisführung, Verfahren entsprechend § 6b EU VOB/A Die Nachweise müssen zum Zeitpunkt der Vorlagefrist einen aktuellen Stand ausweisen. Eine vom Aussteller bescheinigte oder in den Vergabeunterlagen geforderte Gültigkeitsdauer, darf nicht abgelaufen sein.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Ort des Eröffnungstermins: Stadt Köln, Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen, Zimmer 10.H03

Eröffnungstermin — Beschreibung: Es dürfen keine Personen bei der Öffnung der Angebote anwesend sein, das heißt, die Öffnung ist nicht öffentlich.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Vergabe des Auftrages richtet sich unter anderem nach dem Gesetz über die Sicherung von Tariftreue und Mindestlohn bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen TVgG NRW) vom 21.03.2018 (TVgG). Hiernach müssen beauftragte Unternehmen sowie deren Nachunternehmerinnen beziehungsweise Nachunternehmer die nach dem TVgG festgelegten Mindestentgelte beziehungsweise Tariflöhne zahlen und Mindestarbeitsbedingungen gewähren (§ 2 TVgG). Die Stadt Köln ist als öffentliche Auftraggeberin berechtigt, Kontrollen durchzuführen, um die Einhaltung dieser Pflichten zu überprüfen. Weitere Ausführungsbedingungen sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Köln, c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Siehe § 160 Absatz 3 GWB - innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber der Stadt Köln nach Erkennen des Verstoßes gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren - spätestens bis Ablauf der Angebots-

/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften in der Bekanntmachung - spätestens bis Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind - spätestens bis Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften, die in den Vergabeunterlagen erkennbar sind - innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung der Stadt Köln, der Rüge nicht abhelfen zu wollen Siehe § 135 Absatz 2 GWB - 30 Kalendertage nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch die Stadt Köln über den Abschluss des Vertrages, spätestens jedoch sechs Monate nach Vertragsschluss Im Fall der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU  
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen  
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Amt für Recht, Vergabe und Versicherungen

Registrierungsnummer: 07999

Postanschrift: Stadthaus Deutz - Ostgebäude, Willy-Brandt-Platz 3

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50679

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: [Submissionsdienst-Vergabe@stadt-koeln.de](mailto:Submissionsdienst-Vergabe@stadt-koeln.de)

Telefon: +49 22122124789

Fax: +49 22122123011

Internetadresse: <https://www.stadt-koeln.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.stadt-koeln.de>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

### 8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland, Spruchkörper Köln, c/o Bezirksregierung Köln

Registrierungsnummer: 05315-03002-81

Postanschrift: Zeughausstraße 2 - 10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: [VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de](mailto:VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de)

Telefon: +49 221147-2120

Fax: +49 221147-2889

Internetadresse: [https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk\\_internet/vergabekammer/index.html](https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html)

#### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## 10. Änderung

---

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

45e756de-919b-4bb2-bc7c-32e7e9383940-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Veröffentlichung

Beschreibung

:

Änderung der Auftragsbekanntmachung, Anpassung Eignungskriterien

### 10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0000

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2460fe13-13ff-4075-93e4-5c5d8af25c3b - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/04/2026 08:55:58 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 277395-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 79/2026

Datum der Veröffentlichung: 23/04/2026